

## Inhaltsverzeichnis

I.	Problemaufriß und Gang der Untersuchung	9
II.	Finanzausgleich - Einführung und begriffliche Abgrenzungen	13
	A. Der Finanzausgleich im weiteren Sinne	13
	B. Der primäre Finanzausgleich	13
	C. Der sekundäre Finanzausgleich	17
III.	Finanzausgleich und Autonomie dezentraler Einheiten	21
	A. Finanzpolitische Autonomie und Finanzausgleich	21
	B. Deutsche Erfahrungen	22
	1. Deutscher Zollverein und Norddeutscher Bund	22
	2. Das Kaiserreich	24
	3. Die Weimarer Republik	27
	4. Der NS-Staat	31
	5. Die Bundesrepublik	32
	a) Die Entwicklung des primären Finanzausgleichs	32
	b) Die Entwicklung des sekundären Finanzausgleichs	43
	C. Internationaler Vergleich	60
	1. Kanada	60
	2. USA	71
	D. Inhaltliche Bestimmung und Messung der Autonomie	73
	1. Zum Begriff der Autonomie	73
	2. Quantitative Bestimmung	75

a)	Autonomie als quantitatives Phänomen	75
b)	Ausgaben- und Einnahmenanteile	75
c)	Eigenfinanzierungsquoten	79
3.	Qualitative Bestimmung	84
a)	Autonomie als qualitatives Phänomen	84
b)	Primärsysteme mit vollständiger Autonomie	84
c)	Primärsysteme mit Teilautonomie	86
(1)	Mögliche Autonomiebegrenzungen	86
(2)	Gemeinschaftliche Kompetenzwahrnehmung	87
(a)	Gesetzgebungskompetenzen	87
(b)	Verwaltungskompetenzen	87
(c)	Budgetkompetenzen	88
(3)	Kompetenzverluste	91
d)	Sekundärsysteme und Autonomie	94
(1)	Finanzausgleichszahlungen als politisches Instrument	94
(2)	Autonomiegewinne für den Geber	94
(3)	Autonomiegewinne für den Empfänger	98
E.	Fazit	99
IV.	Primäre Verteilungswirkungen alternativer Finanzausgleichssysteme	105
A.	Formale versus materielle Inzidenz	105
B.	Eine einfache Saldenmechanik	108
1.	Gegebene Primärverteilung öffentlicher Einnahmen	108
2.	Variable Primärverteilung öffentlicher Einnahmen	111
3.	Variables Gesamtsteueraufkommen	114

V.	Allokative Wirkungen alternativer Finanzausgleichssysteme	117
A.	Das Allokationsproblem	117
B.	Die Allokation innerhalb des staatlichen Bereichs	119
1.	Die relative Dringlichkeit der Bedarfe	119
2.	Der Umfang der Finanzausgleichsleistungen	122
3.	Zuverlässigkeit	125
4.	Verteilungsformel	127
5.	Moralisches Risiko	128
6.	Politische Akzeptanz	133
7.	Verwendungsaufgaben	136
8.	Sonstige Auflagen	139
C.	Die Allokation der Ressourcen zwischen dem öffentlichen und dem privaten Bereich	141
1.	Die Fragestellung	141
2.	Die Steuerquote	142
3.	Die Kreditfinanzierungsquote	143
4.	Auflagen	146
D.	Die Allokation der Ressourcen innerhalb des privaten Sektors	148
1.	Die Fragestellung	148
2.	Finanzpolitische Verzerrungen der privaten Allokation	149
3.	Die Funktion des Finanzausgleichs	153
4.	Horizontaler versus vertikaler Finanzausgleich	155
VI.	Zusammenfassung der Ergebnisse	159
	Literaturverzeichnis	167